



Doris von Sayn-Wittgenstein

Abgeordnete im schleswig-holsteinischen Landtag
Landeshaus - Düsternbrooker Weg 70 - 24105 Kiel
Email: sayn@wittgenstein.ltsh.de

P R E S S E M I T T E I L U N G 5/2021

Kiel, den 23.1.2021

Messerattacke am Hauptbahnhof Hannover AfD-Mitglied rettet Frau unter Einsatz des eigenen Lebens

Über den Begriff "Held" wird meist abschätzig gesprochen. Der Grund liegt auf der Hand: Menschen, die sich unter Einsatz ihres Lebens für Mitmenschen opfern, sind nicht mehr gefragt. Und gerade deshalb war es ein Held, der gestern eine Frau aus Hannover verteidigte, als sie sich gegen 22 h zum Einkaufen beim Hauptbahnhof aufhielt: Ein junger, bärtiger Merkelgast ging ihr in aller Öffentlichkeit ungeniert so massiv an die Wäsche, daß Nothilfe erforderlich wurde. Trotz mehrfacher Warnung ließ der Orientale nicht von der Frau ab und ging schließlich mit den Worten „Halt die Fresse, Alder, isch fick Disch“ mit gezücktem Messer auf den mutigen Verteidiger los. Der schlug den Angreifer zu Boden, konnte aber nicht verhindern, daß der Messerstich durch seine dicke Jacke ging und eine 25 cm lange, stark blutende Wunde hinterließ. Während sich der Verteidiger um die geschockte und weinende Frau kümmerte, machte sich der verbrecherische „Schutzsuchende“ aus dem Staub.

Dem Helfer und modernen Helden spreche ich meine Hochachtung aus!

Ein Wermutstropfen bleibt allerdings:

Während viele Menschen der Szene zusahen, sah sich von ihnen niemand veranlaßt, die Polizei zu rufen, geschweige denn der bedrängten Frau zur Hilfe zu eilen. Folge menschenverachtender Politik?

Könnte es sein, dass die die fehlende Sicherheit in Hannover von einem grünen Bürgermeister mitzuverantworten ist?